

# Besuch der Theaterproduktion „One language - many voices“



Am Dienstag, 01.03.11, besuchten Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 bis 1e zusammen mit ihren Englischlehrern ein Gastspiel des TNT Theatre Britain am Saarländisches Staatstheater. Unter dem Titel „One language - many voices“ zeichnete die britische Schauspielertruppe die Entwicklung Großbritanniens vom British Empire zu einer multikulturellen Gesellschaft nach. Dies geschah in Form von vier dramatisierten Kurzgeschichten in englischer Sprache:

„An Outpost of Progress“ vom polnischstämmigen Schriftsteller Joseph Conrad konfrontiert den Zuschauer mit der Frage nach Ethik und Moral des europäischen Kolonialismus in Afrika. In Somerset Maughams „The Force of Circumstance“ verursachen verwischende Grenzen zwischen malayischer und englischer Lebensweise schwere zwischenmenschliche Konflikte. Am Übergang vom Empire zum Commonwealth ist „Dead Man’s Path“ angesiedelt: Der nigerianische Autor Chinua Achebe stellt hier dar, wie die Ignoranz eines ehrgeizigen Schuldirektors bezüglich lokaler Traditionen und Glauben beim Bau eines neuen Schulgebäudes zur Katastrophe führt. Vom britisch-indischen Schriftsteller Salman Rushdie stammt schließlich das tragikomische „Good Advice Is Rarer Than Rubies“, in dem die Vorstellung von England als erstrebenswertem Ziel für indische Emigranten ironisch hinterfragt wird.

Für die rundum gelungene Umsetzung des Konzepts sorgten nicht zuletzt die mitreißende Musik von Komponist Paul Flush sowie die grandiose schauspielerische Leistung und Verwandlungsfähigkeit des Schauspielerensembles.